

JOHN ROSSELLI: Sull'ali dorate. Il mondo musicale italiano dell'Ottocento. Bologna: Società editrice il Mulino (1992). 176 S. (Intersezioni 98.)

Saiten und ihre Herstellung in Vergangenheit und Gegenwart. Bericht über das 9. Symposium zu Fragen des Musikinstrumentenbaus, 11./12. November 1988. Michaelstein/Blankenburg: Kultur- und Forschungsstätte Michaelstein, Institut für Aufführungspraxis 1991. 144 S., Abb. (Studien der Aufführungspraxis und Interpretation der Musik des 18. Jahrhunderts. Beiheft 11.)

HERMANN SCHERCHEN: Werke und Briefe. Hrsg. von Joachim LUCCHESI. Band I: Schriften I Berlin-Bern-Frankfurt/M.-New York-Paris-Wien: Peter Lang, Europäischer Verlag der Wissenschaften (1991). 292 S.

JÜRGEN-PETER SCHINDLER. Der Nürnberger Orgelbau des 17. Jahrhunderts. Leben und Werk der Nürnberger Stadtorgelmacher Steffen Cuntz und Nicolaus Manderscheidt. Hrsg. von Eitelfriedrich THOM. Michaelstein/Blankenburg: Kultur- und Forschungsstätte Michaelstein, Institut für Aufführungspraxis der Musik des 18. Jahrhunderts 1991. 125 S., Abb. (Sonderbeitrag 10.)

ARNOLD SCHÖNBERG: Das bildnerische Werk. Hrsg. von Thomas ZAUNSCHIRM. Klagenfurt: Ritter-Verlag (1992). 454 S.

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie II: Bühnenwerke, Band 2: Der vierjährige Posten/Fernando. Vorgelegt von HAN THEILL. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter-Verlag 1992. 295 S.

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie VI: Kammermusik, Band 9: Tänze für mehrere Instrumente. Vorgelegt von Doris FINKEHECKLINGER und Werner ADERHOLD. Kassel-Basel-London-New York: Bärenreiter-Verlag 1991. 76 S.

FRANZ SCHUBERT: Variationen über „Trockne Blumen“ für Klavier und Flöte. Opus post. 160 D 802. Nach dem Autograph hrsg. von Wolf-Dieter SEIFFERT München: G. Henle Verlag (1992). VII, 11 S.

GEORG PHILIPP TELEMANN — Werküberlieferung, Editions- und Interpretationsfragen. Bericht über die Internationale Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der 9. Telemann-Festtage der DDR, Magdeburg, 12. bis 14. März 1987 In Auftrag des Zentrums für Telemann-Pflege und -Forschung unter Mitarbeit von Bernd BASELT und Günter FLEISCHHAUER hrsg. von Wolf HOBOHM und Carsten LANGE. 3 Teile in einem Band. Köln: Studio. Medienservice und Verlag Dr. Ulrich Tank 1991. 94 S., Notenbeisp.

WOLFGANG THEIN: Musikalischer Satz und Textdarbietung im Werk von Johannes Ockeghem. Tutzing: Hans Schneider 1992. 260 S., Übertragungen 54 S. (Würzburger Musikhistorische Beiträge. Band 13.)

HERMANN ULLRICH: Johann Chrysostomus Drexel (1758—1801). Leben und Werk. Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der Augsburger Dommusik. Augsburg: Bernd Wißner 1991. 610 S., Notenbeisp. (Collectanea Musicologica. Band 1.)

MARTIN VOGEL. Musiktheater VIII: Der Lehrstücke dritte Folge. Bonn: Verlag für systematische Musikwissenschaft GmbH 1992. 354 S. (Orpheus-Schriftenreihe zu Grundfragen der Musik. Band 63.)

Mitteilungen

Es verstarben:

- am 30. Juni 1992 Helmut MÖNKEMEYER;
- im Juli 1992 Frau Professor Dr. Ester Edith GERSON-KIWI, Jerusalem; ein Nachruf folgt,
- am 3. August 1992 Professor Dr. Stefan KUNZE, Bern; ein Nachruf folgt,
- am 4. August 1992 KMD Dr. h.c. Bruno GRUSNICK, Lübeck,
- am 14. Oktober 1992 Lothar FRIEDRICH, Mainz.

Wir gratulieren:

- Professor Dr. René B. LENAERTS am 26. Oktober zum 90. Geburtstag,
- Dr. Johannes PIERSIG am 24. November zum 85. Geburtstag,
- Professor Dr. Othmar WESSELY am 31. Oktober 1992 zum 70. Geburtstag,
- Dr. Richard SCHAAL am 2. Dezember zum 80. Geburtstag,
- Professor Dr. Margarete REIMANN am 17. Oktober zum 85. Geburtstag,
- Professor Alain DANIELOU am 4. Oktober zum 85. Geburtstag,
- Professor Dr. Gerhard ALBERSHEIM am 17. November zum 90. Geburtstag.

Professor Dr. Manfred Hermann SCHMID nimmt im Wintersemester 1992/1993 eine Gastprofessur an der Universität Salzburg wahr. An der Universität Tübingen wird er für diese Zeit von Frau Privatdozentin Dr. Petra WEBER-BOCKHOLDT von der Universität Würzburg vertreten.

Professor Dr. Rudolf BOCKHOLDT hat im Oktober 1992 in Krakau auf Einladung der Jagiellonischen Universität Vorträge über Musik von Mozart und Schubert gehalten.

Professor Dr. Christian BERGER vertritt im Wintersemester 1992/93 den Lehrstuhl für Musikwissenschaft an der Universität Regensburg.

Frau Dr. Sigrid WIESMANN hat im Studienjahr 1992/93 eine Gastprofessur an der Karlsuniversität in Prag.

Dr. Anselm GERHARD hat sich am 29. Juni 1992 an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster mit einer Arbeit „London und der Klassizismus in der Musik. Die Ausprägung einer autonomen Instrumentalmusik in der britischen Musikästhetik des 18. Jahrhunderts und in Muzio Clementis Klavierwerk“ für das Fach Musikwissenschaft habilitiert.

*

Die Jahrestagung 1992 der Gesellschaft für Musikforschung fand vom 7. bis 10. Oktober auf Einladung des Institutes für Musikwissenschaft der Universität Erlangen-Nürnberg statt. Das wissenschaftliche Programm enthielt zwei Symposia: „Die musikalische ‚Vielgestalt‘ des 12. Jahrhunderts“ und „Die Hugenotten in der Musikkultur Deutschlands“. Ein halber Tag war für freie Referate reserviert; hier wurde jüngeren Wissenschaftlern die Möglichkeit geboten, über ihre laufenden Forschungen zu berichten.

In der Mitgliederversammlung am 10. Oktober stand nach den Berichten des Präsidenten und des Schatzmeisters sowie des Sprechers des Beirates auch die Wahl des Ausschusses für die 1993 bevorstehende Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Professor Dr. Günter Fleischhauer, Frau Dr. Janina Klassen und Professor Dr. Wolfgang Ruf wurden vom Plenum in den Wahlausschuß berufen.

Auf Antrag des Beirates, der sich in seiner Sitzung von der ordnungsgemäßen Geschäftsführung des Vorstandes überzeugt hatte, wurde dem Vorstand für das Geschäftsjahr 1991 Entlastung erteilt. Mit der Prüfung des Haushalts 1992 beauftragte die Versammlung Dr. Klaus Hofmann und Dr. Ulrich Mazurowicz.

Vom 27. September bis 1. Oktober 1993 veranstaltete die Gesellschaft für Musikforschung einen Internationalen Musikwissenschaftlichen Kongreß an der Albert-Ludwigs-Universität zu Freiburg im Breisgau. Das Programm enthält zum Kongreßthema „Musik als Text“ drei Einzelvorträge, drei Symposien und sechs Kolloquien.

1994 wird die Jahrestagung der Gesellschaft vom Institut für Musikwissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ausgerichtet.

Am 5. Juni 1992 hielten Prof. Dr. Dr. h.c. Warren Kirkendale und Prof. Dr. Ursula Kirkendale, Rom, auf der Tagung „La musica a Roma attraverso le fonti d'archivio“, Archivio di Stato, Rom, Vorträge über „Rapporti musicali fra Roma e Firenze (sec. XVI—XVIII)“ bzw. „Nuovi documenti su Händel e il Marchese Ruspoli nel Archivio Segreto Vaticano: Cervere e Civitavecchia nel 1707“

Die Internationale Schönberg-Gesellschaft führt in Zusammenarbeit mit der Stadt Duisburg, dem Salomon Steinheim Institut für deutsch-jüdische Geschichte e.V. und der Universität/Gesamthochschule Duisburg ihren Dritten wissenschaftlichen Kongreß unter dem Titel „Schönberg — Neuerer der Musik“ durch. Der Kongreß wird in der Zeit vom 24. bis 28. Februar in Duisburg stattfinden. Nähere Auskunft erteilt die Internationale Schönberg-Gesellschaft, A-1010 Wien, Hegelgasse 13/22 oder A-2340 Mödling, Bernhardgasse 6, Schönberghaus.

Am 22. bis 26. März 1993 veranstaltet die Schola Cantorum Basiliensis (Dr. Regula Rapp, Leonhardsstr. 6, CH-4051 Basel) ein Symposium „Was der Generalbass sey?“

Am 1. und 2. Mai 1993 findet in Stuttgart ein Jommelli-Kongreß statt. Interessenten wenden sich an den Kammerchor Stuttgart e.V., Postfach 102630, D-W-7000 Stuttgart 10.

Am 24. und 25. Mai 1993 wird in Dresden ein Symposium über „Deutsche Oper zwischen Wagner und Strauss“ veranstaltet. Kontaktadresse: Privatdozent Dr. Helmut Loos, Herwarthstr. 19, D-W-5300 Bonn 1.

Die Fachkommission Musikpädagogische Forschung des Deutschen Musikrates (Professor Dr. Reinhard Schneider, Lange Fahrt 8, D-W-2391 Freienwill) ruft zur Mitarbeit an einem Forschungsprojekt „Anthropologie der Musik — Musikpädagogische Anthropologie“ auf.

Das Zentrum der deutschen Wasserzeichenforschung wird die Deutsche Bücherei Leipzig, Deutscher Platz, D-O-7010 Leipzig.

In den Vorstand der Deutschen Mozart-Gesellschaft e.V. (Karlstr. 6, D-W-8900 Augsburg) wurden gewählt: Dr. Fritz von Philipp (Präsident), Dipl.-Kfm. Sigrid Röhrig und Dr. Friedhelm Brusniak (Vizepräsidenten) sowie Direktor Bernhard Brandt (Schatzmeister). Ehrenpräsident ist Professor Dr. Erich Valentin.

*

Berichtigung:

In Heft 1/1992, S. 97, linke Spalte, unterster Absatz, Zeile 4: statt „seinerzeit“ lies „derzeit“; Zeile 5: statt „suchte“ lies „sucht“